

Schritt in Selbstständigkeit eine sehr gute Entscheidung

Wirtschaft | Mediendesigner Stefan Dürr ist in Oberndorf fest verwurzelt

■ Von Karin Zeger

Oberndorf. Seit 2013 ist Stefan Dürr sein eigener Herr. »Der Schritt in die Selbstständigkeit war für mich eine sehr gute Entscheidung«, sagt der Diplom-Medieninformatiker.

Der 54-jährige Oberndorfer war Anfang der 1990er-Jahre einer der ersten, der im Bereich »Medieninformatik« diplomierte. »Der Studiengang an der Fachhochschule Furtwangen war damals ganz neu und seiner Zeit ein paar Jahre voraus.«

Was sich im Nachhinein als Glücksfall herausstellte, war zunächst nicht unbedingt die erste Wahl von Stefan Dürr. »Eigentlich wollte ich Kfz-Technik studieren«, erläutert der gelernte Kfz-Mechaniker. Dieses Studium war dem kreativen Kopf dann aber doch zu trocken, zu technisch.

Nach dem vierjährigen Studium im Hochschwarzwald

war er mit allem, was mit Multimedia zu tun hatte, fit und brachte dieses Wissen zunächst fast zwei Jahrzehnte lang in verschiedenen Werbeagenturen und Unternehmen der Region ein.

»Satz, Layout, Bildbearbeitung und auch die Organisation von Firmenevents und Messen, alles, was mit Wer-

nis im Online-Bereich geht nichts mehr«, begründet Dürr diesen Schritt.

Als er sich dann vor drei Jahren selbstständig machte, konnte er seinen Kunden so mit nicht nur die klassischen, gedruckten Medien wie Geschäftsausstattungen, Kataloge, Broschüren, Flyer oder Schilder bis hin zum Autoaufkleber anbieten, sondern eben auch den individuellen Internet-Auftritt, was heute auch den größten Teil seiner Kundenprojekte ausmacht. Mediendesigner Stefan Dürr, der ursprünglich vom alten Lindenholz stammt, ist in Oberndorf fest verwurzelt. Die meisten seiner Kunden kommen aus dem Handel- und Dienstleistungsbereich der Neckarstadt sowie der näheren Umgebung. Auch Web-Auftritte von hiesigen Vereinen, Gastronomiebetrieben, dem industriellen Mittelstand und dem Handwerk tragen

bung im Print-Bereich zu tun hatte, fiel in mein Aufgabenfeld.« Im Jahr 2012 drückte er erneut die Schulbank und ließ sich zum Webdesigner ausbilden. »Die Werbedienstleistungs-Branche ist unglaublich schnelllebig, und ohne Kennt-

nis in der Handels- und Dienstleistungswirtschaft kann man sich nicht mehr auf dem Markt halten.«

Die meisten seiner Kunden kommen aus dem Handel- und Dienstleistungsbereich der Neckarstadt sowie der näheren Umgebung. Auch Web-Auftritte von hiesigen Vereinen, Gastronomiebetrieben, dem industriellen Mittelstand und dem Handwerk tragen

seine Handschrift. Wichtig dabei ist dem Medieninformatiker, dass seine Kunden ihre Internetseite selbstständig ergänzen und aktualisieren können, falls dies gewünscht ist.

Auch privat mag's der Oberndorfer gerne kreativ. Seit seiner Jugend macht er Musik und ist Keyboarder bei der regionalen Band »Marlon Brandy«.



Stefan Dürr mag's privat und beruflich kreativ.

Foto: Zeger